



Wege zur Teilhabe – Der Mensch im Mittelpunkt

Einladung und Programm zum 12. Werkstattgespräch
der Deutschen Rentenversicherung Bund

- 27. März 2025
- Sozialwerk Berlin e.V.
Humboldtstraße 12, 14193 Berlin-Halensee

Einladung



Im Namen der Deutschen Rentenversicherung Bund lade ich Sie herzlich zu unserem 12. Werkstattgespräch ein.

In einer immer komplexer werdenden Gesellschaft möchten wir unsere Versicherten noch mehr als bisher in den Mittelpunkt des Handelns stellen. Deshalb findet unser Werkstattgespräch diesmal unter dem Motto „**Wege zur Teilhabe – Der Mensch im Mittelpunkt**“ statt. Unser Programm bietet uns allen die Möglichkeit, Maßnahmen zur Stärkung der Eigeninitiative und Optimierung der Zugangswege zur Rehabilitation, das frühzeitige Erkennen von Rehabilitationsbedarfen sowie die Flexibilisierung von Rehabilitationsformen durch passgenaue, bedarfsgerechte

und zielgruppenspezifische Angebote näher zu betrachten und hierüber ins Gespräch zu kommen.

Unsere Tagung bietet Ihnen Gelegenheit für den fachlichen Austausch, die Diskussion aktueller Themen und die Vernetzung mit Kollegen, Beteiligten und Interessierten.

Wir freuen uns darauf, Sie beim 12. Werkstattgespräch willkommen zu heißen und gemeinsam einen inspirierenden und informativen Tag zu verbringen.

Ihr



Andreas Konrad

Leiter der Abteilung Prävention und Rehabilitation
der Deutschen Rentenversicherung Bund

Programm

09:15 Uhr	Anreise
10:00 Uhr	Begrüßung Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung
10:15 Uhr	„Wege zur Teilhabe – Frühzeitiges Erkennen und Handeln“ Andreas Konrad, Leiter der Abteilung Prävention und Rehabilitation der Deutschen Rentenversicherung Bund
10:35 Uhr	Prävention Überblick und Einführung in die Online-Antragstellung von RV Fit Steffen Ohmann, Deutsche Rentenversicherung Bund
10:55 Uhr	Meine Reha – Wunsch- und Wahlrecht Vorstellung des Portals - Wegweiser zur qualitätsgesicherten Rehabilitationseinrichtung Thorsten Siebert, Deutsche Rentenversicherung Bund
11:15 Uhr	Pause
11:30 Uhr	Passgenaue Angebote – Flexible Reha-Formen Vorstellung „DUAL“ Projekt – Formative Evaluation einer Dualen Rehabilitation PD Dr. Karin Meng, AG Rehabilitationswissenschaften im Zentrum für Psychische Gesundheit des Universitätsklinikums Würzburg
11:50 Uhr	Hybride Nachsorge (Digitale Nachsorge) Vorstellung „Tel-O-RENA“ Projekt – Telematische IRENA, Reha-Nachsorge für Rehabilitanden mit Sehbeeinträchtigung Oliver Kolbe, Regiomed REHA-Klinik Masserberg gGmbH
12:10 Uhr	Mittagspause mit Imbiss
13:10 Uhr	Zielgruppenspezifische Angebote Vorstellung „BETA-MeH“ Projekt – Bedarfsfokussierte Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen Rebekka Heyme, Deutsche Rentenversicherung Bund
13:30 Uhr	Selbsthilfefreundlichkeit Vorstellung „KoReS“ Projekt – Selbsthilfefreundlichkeit und Kooperation mit der Selbsthilfe in Rehabilitationskliniken Dr. phil. Christopher Kofahl Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Zentrum für Psychosoziale Medizin, Institut für Medizinische Soziologie
13:50 Uhr	Podiumsdiskussion Vertreter der Deutschen Rentenversicherung Bund, Selbsthilfe und Forschung diskutieren zu: Wie gelingt Personenzentrierung?
14:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Anmeldeinformationen

Bitte melden Sie sich per Mail bis spätestens **31.01.2025** an.

Mailadresse: 8011-Werkstattgespraech@drv-bund.de

Fragen zum Anmeldeverfahren und zur Veranstaltungsorganisation

Wenden Sie sich bitte an

Frau Annette Seeger

Telefon 030 865-82721

oder an

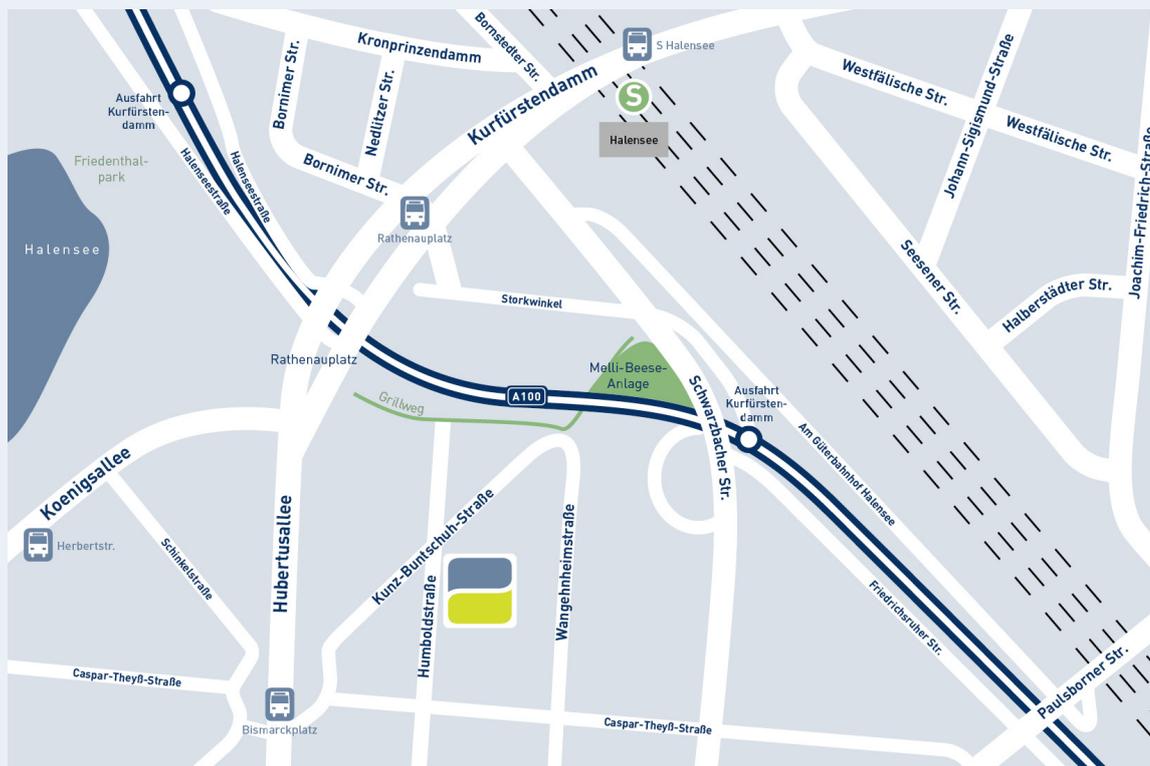
Frau Doris Schwerdtfeger

Telefon 0151-159 45 228

Informationen

Veranstaltungsort

Sozialwerk Berlin e.V.
Humboldtstraße 12
14193 Berlin-Halensee



Anreise

Es wird empfohlen, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen, da am Tagungsort nicht ausreichend Parkplätze vorhanden sind.

Öffentlicher Personennahverkehr

S-Bahn S41, S42 und S45, rollstuhlgerecht
Fußweg vom S-Bahnhof Halensee ca. 9 Minuten

Bus M29 und X10

Fußweg von Bushaltestelle Bismarckplatz ca. 5 Minuten, rollstuhlgerecht

Sonstiges

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.

Eventuelle Hotelreservierungen sind selbst zu tätigen. Reisekosten werden nicht erstattet.